

Ortsblatt-Leipzig

03/2021



erapress-medien-agentur

Gohlis • Möckern



Großes Jubiläum: 20 Jahre Pongoland.

Foto: Zoo Leipzig

Seit 20 Jahren unter einem Dach:

Menschenaffen, Wissenschaft und Forschung

Am 1. April 2001 öffnete die einmalige Menschenaffenanlage Pongoland für die Besucher die Tore und hat sich seitdem als Publikumsmagnet etabliert. Sie ist aber auch Arbeitsplatz für Wissenschaftler aus der ganzen Welt. Der Bau von Pongoland war vor

20 Jahren ein Initialmoment für den im Jahr 2000 verabschiedeten Masterplan „Zoo der Zukunft“. Als Gemeinschaftsprojekt mit der Max-Planck-Gesellschaft wurde die drei Hektar große Anlage im Jahr 2001 eröffnet.

Lesen Sie bitte auf Seite 2 weiter ⇨

Anzeigen

Wir haben für Sie geöffnet!

DHL-Paketshop
Briefe • Einschreiben

PAPIER TRUHE

Landsberger Str. 50
04157 Leipzig
Telefon 0341-9 12 01 48
E-Mail: info@papiertruhe.de

IHR GRAVEUR
CNC, Laser,- & Handgravuren

Pokale
Messing
Zinnpräsente
Emailleschilder
Schilder aller Art
Glasgravuren
Stempel

AM SCHILLERHAUS

U. KÜHNEMANN
Menckestraße 44 · 04155 Leipzig
Tel.: (0341) 5 90 10 23
Fax: (0341) 5 90 10 24
E-mail: PGGraveur@aol.com

Lassen Sie uns träumen ...

... vom Sommertheater im Paulaner-Hof, vom Kunstmarkt im Gohliser Schlösschen, vom Bildhauer-Pleinair im Skulpturengarten... Und lassen Sie uns hoffen, dass diese Träume vom Sommer, von der Leichtigkeit des Seins und von all den bunten Veranstaltungen, die damit verbunden sind, in Erfüllung gehen.

Während Covid-19 noch verhängnisvoll über uns schwebt und über neue Verordnungen und Einschränkungen nachgedacht wird, schauen die Künstler hoffnungsvoll in die Zukunft und planen wieder Auftritte auf Bühnen und in Parks. Angesichts der angespannten Lage ist das mutig und kraftspendend zugleich. Schließlich sehnen wir uns doch alle nach einem Stück Normalität. Das Ortsblatt macht schon einmal „Appetit“ darauf ...

WÖBER
IMMOBILIEN

Wir wissen Ihre Immobilie zu schätzen

Kostenlose
Immobilienbewertung

☎ 0341 99 160 830
www.woeber.immo

Neubert Hörakustik
Lützowstr. 11 • 04155 Leipzig
Tel. 0341-56 43 220

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 9-18 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Wir sind trotz Corona für Sie da!

Seit 20 Jahren unter einem Dach: Menschenaffen, Wissenschaft und Forschung

Fortsetzung von Seite 1

Alle vier hochbedrohten Menschenaffenarten leben in der weltweit einzigartigen Anlage unter einem Dach, in der modernste Tierhaltung mit interdisziplinärer Grundlagenforschung auf höchstem Niveau vereint ist. Tierpfleger, Verhaltensforscher, Genetiker und Freilandforscher des Max-Planck-Instituts für evolutionäre Anthropologie arbeiten hier Hand in Hand für ein gemeinsames Ziel: Die Erforschung der kognitiven Fähigkeiten der Menschenaffenarten. Was verstehen Schimpanse, Gorilla & Co., wie nehmen sie ihre Umwelt wahr und wie lösen sie Probleme? Durch reine Beobachtungen, ausgeklügelte Testreihen und auf spielerische Art versuchen Forscher, dies herauszufinden. Die Besucher können live dabei sein und an den Beobachtungsfenstern den Forschern über die Schulter schauen. „Pongoland war und ist nach wie

vor für den Zoo ein absoluter Glücksumstand und auch nach 20 Jahren ein Aushängeschild, sowohl in der Fachwelt als auch bei unseren Gästen“, betont Zoodirektor Prof. Jörg Junhold.

Zoo und Wissenschaft ziehen nach 20 Jahren Zusammenarbeit gleichermaßen ein positives Resümee. Während die Forscher des Max-Planck-Institutes teilweise bahnbrechende Erkenntnisse über unsere nächsten Verwandten gewonnen haben, kann der Zoo regelmäßige Zuchterfolge vermelden, die auch als Bestätigung der Konzeption moderner Tierhaltung zu verstehen sind. Insgesamt konnten sich die Tierpfleger in den beiden Jahrzehnten über 45 Jungtiere freuen.

Der Zoo Leipzig hat eine lange Tradition in der Haltung von Menschenaffen. Bereits seit dem Ende des 20. und zu Beginn des 21. Jahrhunderts wurden Orang-



Orangmann Bimbo am Stocherkasten.

Foto: Zoo Leipzig

Utans, Schimpansen und Gorillas hingegen sind seit 1989 in Leipzig zu sehen. Für die Besucher bietet sich in Pongoland die einmalige Gelegenheit, alle vier Menschen-

affenarten in ihrer Verschiedenartigkeit erleben und kennen lernen zu können. Gegenwärtig leben 52 Menschenaffen – 12 Bonobos, 6 Flachlandgorillas, 26 Schimpansen und 8 Orang-Utans im Pongoland.

Anzeigen



Sie wollen sich noch nicht zur Ruhe setzen?



**Wir stellen trotz Corona ein:
Aushilfen (m/w/d) auf 450 € Basis**

Ihre Aufgaben:

- Auf- und Verschluss unserer Einzelhandelsobjekte in der Leipziger Innenstadt, i.d.R. Mo-Sa, 07:00 - 09:30 Uhr u./o. 19:45 - 21:00 Uhr
- Einsatz erfolgt auch bei pandemiebedingten Schließungen im Handel

Ihr Profil:

- Sie sind im Ruhestand und wollen noch aktiv sein
- Sie sind zuverlässig, pünktlich, rüstig und flexibel

Unser Angebot:

- langfristige Anstellung in einem familiengeführten Unternehmen
- tarifliche Entlohnung (LTV Sachsen)
- Anstellung auf 450 € Basis (Minijob/ Nebenberuflich)

Ihre Fragen beantwortet Ihnen gern unser Herr Thalheim unter **Telefon 0351 88 959 55**.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann bewerben Sie sich vorzugsweise per **Mail an dresden-personal@power-gruppe.de**

**POWER PERSONEN-OBJEKT-WERKSCHUTZ GMBH
Am Brauhaus 8b · 01099 Dresden**

Top versichert? Fragen Sie Ihre Nachbarin

Ich berate Sie gerne mit
Lösungen zu günstiger
Absicherung und Vorsorge –
gleich in Ihrer Nähe.



Eine Versicherung ist dann gut, wenn sie sich an Sie anpasst. Und nicht umgekehrt. Ganz gleich, ob Ihnen gerade Ihre Ausbildung, Ihre Familie oder die Sicherheit im Alter wichtig ist: Gemeinsam finden wir für jede Phase Ihres Lebens eine günstige Lösung.

Kommen Sie einfach vorbei – ich freue mich, Sie persönlich zu beraten.

PS: Ich bin nicht ganz in Ihrer Nachbarschaft? Unter HUK.de finden Sie Ihre/n Ansprechpartner/in direkt nebenan.

Kundendienstbüro

Heike Boden
Versicherungskauffrau
Tel. 0341 9112381
heike.boden@HUKvm.de
Coppistr. 89
04157 Leipzig
Gohlis-Mitte
HUK.de/vm/heike.boden

Mo. – Fr. 9.30 – 13.00 Uhr
Mo., Do. 15.00 – 18.00 Uhr
sowie nach Vereinbarung



HUK-COBURG
Aus Tradition günstig

Die „ÜBAG Zahnmedizinische Versorgungszentren in Leipzig“ (Überörtliche Berufsausübungsgemeinschaft) übernahm am 1. Oktober 2020 die Praxis von Herrn Dr. Jörg Kohlbach. Die Praxisräume befinden sich im Ärztehaus „Medicum“ in der Yorckstraße 56 in Leipzig-Möckern.

Die Räumlichkeiten werden derzeit saniert und komplett neu eingerichtet. Die Umbauarbeiten haben sich aufgrund der Corona-Lage etwas verzögert. Der geplante Behandlungsstart wird voraussichtlich zum 1. Juni 2021 erfolgen. Dann besticht die neue Zahnarztpraxis durch modernes Flair, helle große Räume und neueste Technik. Hier werden dann sehr gut ausgebildete junge Zahnärzte etabliert, die sich im ständigen kollegialen Austausch mit den anderen Mitarbeitern der ÜBAG weiterbilden. Die Ärzteschaft der ÜBAG organisiert



ZAHNMEDIZINISCHE VERSORGUNGSZENTREN IN LEIPZIG



Neueröffnung Zahnarztpraxis in Möckern zum 1. Juni 2021

in regelmäßigen Abständen interne Weiterbildungen zu Richtlinien der Krankenkassen und speziellen Themen des zahnärztlichen Alltags. Außerdem stützen wir uns auf das Angebot der Landeszahnärztekammer Sachsen und privater Anbieter. Somit wird der Wissensstand ständig den neuen Bedingungen angepasst.

Alle Praxen der ÜBAG bilden ein Netzwerk und können eine umfassende, moderne und fachgerechte Zahnmedizin anbieten. Zwischenzeitlich haben sich schon Praxen mit einem eigenen Profil gebildet. So ist beispielsweise Mockau das Zentrum der Parodontologie und die Praxis in Leipzig - Mitte deckt die Kieferchirurgie und Implantologie ab. In Vorbereitung sind Stand-

orte mit den Profilen Kinderzahnheilkunde und Kieferorthopädie.

Alle Zahnmedizinischen Versorgungszentren (ZMVZ) nutzen das meistergeführte Zahnarzlabor, welches das gesamte Spektrum der modernen Zahntechnik anbietet. Die Ausbildung junger und motivierter Fachkräfte gehört zur Firmenphilosophie des Unternehmens. So befinden sich derzeit 24 Auszubildende bei uns und entwickeln Freude am Beruf.

In der Vergangenheit kamen aus unseren Praxen mehrfach Jahrgangsbeste der Landeszahnärztekammer Sachsen hervor. Vier junge Menschen haben nach der Ausbildung ein Studium in Zahnmedizin erfolgreich absolviert bzw. studieren noch.

Alle Schmerzpatienten, egal ob Bestands- oder Neupatient, bekommen noch am gleichen Tag einen Vorstellungstermin beim diensthabenden Zahnarzt. Die einzelnen Teams in den Zahnarztpraxen bemühen sich um ihr Wohlbefinden und begleiten Sie auf Ihrem Weg, die gewohnte Lebensqualität zurück zu erlangen.

Reparaturen von Zahnersatz erfolgen ebenfalls am gleichen Tag. Bei kleineren Reparaturen kann der Patient bei einer Tasse Kaffee warten. Wir freuen uns, Sie bald bei uns begrüßen zu dürfen. Gern würden wir Ihnen unsere Leistungen anbieten. Vereinbaren Sie schon jetzt einen Kennenlerntermin im Juni unter den aufgeführten Kontaktdaten.

Ihr Team der ZMVZ in Leipzig

i Kontaktdaten des ZMVZ Leipzig Möckern:

Yorckstraße 56
04159 Leipzig
Telefon: 0341 | 90 22 75 4
info@zmvz-leipzig-moeckern.de
Öffnungszeiten ab 1. Juni:
Mo, Di, Do: 7.30–18.30 Uhr;
Mi 7.30–13 Uhr; Fr 8–14 Uhr

i Schmerzfälle: ZMVZ im Forum am Brühl Richard-Wagner-Straße 1 04109 Leipzig Telefon: 0341 | 6883194

i Öffnungszeiten der ÜBAG-Filialen: Mo bis Fr von 7.30–18.30 Uhr www.zmvz-leipzig.de

Frühling im Bretschneider-Park



Fotos: anne

Ortsblatt-Leipzig

Impressum

erapress-medien-agentur

Brandvorwerkstraße 52-54

04275 Leipzig

Telefon: 0341 | 30 692 310

E-Mail: erapress@ortsblatt-leipzig.de

Redaktionsleiterin: Elke Rath (V. i. S. d. P.)

Medienberaterin:

- Martina Schnurrbusch
Funk: 0160 | 95 37 79 36
E-Mail: ms-anzeigen@ortsblatt-leipzig.de

Druck: LINUS WITTICH Medien KG

Vertrieb: Töpfer Werbung

Telefon: 0341 | 521 55 50

Weitere Ortsblätter:

- Stötteritz, Probstheida, Reudnitz
- Gohlis, Möckern
- Paunsdorf, Engelsdorf, Mölkau
- Schönefeld, Mockau, Thekla
- Connewitz, Südvorstadt
- Lindenau, Plagwitz, Kleinzschocher

Kleinanzeigen auf dem Marktplatz werden nur im Internet angenommen: www.ortsblatt-leipzig.de

- Auftrag eingeben, bezahlen und die Rechnung ausdrucken. Für 5 Euro pro Zeile erscheint die Anzeige einmal im Monat in allen Ortsblättern.
- Verschenktes: kostenfrei.

Zusendung von Rechnungen, einschließlich von Belegexemplaren: 1,90 Euro.

Für Druckfehler und deren Folgen wird keine Haftung übernommen. Ebenso für unangeforderte Manuskripte, Leserbriefe und -fotos. Die Redaktion behält sich die Kürzung von Leserbriefen offen.

Anzeigenschluss: 3. Juni 2021

Heilpraktikerpraxis für Psychotherapie

Susanne Spinka

Ansprechpartner bei psychischen Problemen
Beratung und Begleitung in schwierigen
Lebenslagen

Kostenloses Erstgespräch,
gern auch telefonisch

Oststr. 55 · 04317 Leipzig

Tel.: 0151 403 62783

Termine nach Vereinbarung

Dienstleistung

Unterstützung für Senioren und jüngere Hilfesuchende Angelika Kaschta: Erledigungen im Haushalt/Alltag, ☎ 0341/4 41 74 43 o. 0171/9 00 44 10

Blitzentrümpelung/Renovierung/Notdienst

- Alles aus 1 Hand-Allrounder übern. Haushaltsauflg., Sperrmüllentsorg., a. Garten/Keller/Garage, a. kl. Dinge & sehr Eilig, Hausmeisterservice, Haus & Gartenarb.+Reparaturen, Hecke, Bäume, Rasen, Laub, Grünschnittabholg., 0341/22750295

HELPERFEE LEIPZIG (Zertifizierte Betreuungskraft) *** kommt zu Ihnen nach Hause *** Unterstützung im Haushalt/Alltag * Botengänge, Einkäufe * Aktivierung, Mobilisation * Freizeitgestaltung / Monatlicher Zuschuss bis 125 Euro möglich (ab Pflegegrad 1) / helferfee-leipzig@web.de / 0178 - 133 09 76

Musikunterricht

proAkteur.de - Fachunterricht Tasteninstrumente ab 4 Jahre; SchülerBANDe. Tel. 0341.2327326

Gitarre/Keyboard, musikunterricht-franke.de, 03414134366

Ankauf

Kaufe alte WEIBWÄSCHE, NÄHUTENSILIEN, Modeschmuck, Besteck, Hausrat, Bücher, Uhren, Möbel, Spielzeug. Kobler 0341 4114422

Immobilien

Wir suchen für eine Familie ein Grundstück oder Haus egal in welchem Zustand! Bitte alles anbieten! Bonität ist vorhanden! Immobilien Walther Tel. 0341/9188518 www.immobilien-walther-leipzig.de

CDs & Bücher

MACHTERGREIFUNG – eine bitterböse Polit satire über den Aufstieg des Populisten Baldur von Schöps zum Bundeskanzler, von Gerald Frankenhäuser, erhältlich bei Amazon.

**Mit 5 Euro sind
Sie dabei!**

www.ortsblatt-leipzig.de/kleinanzeigen



Pflege Team Nord GmbH
Tel. 0341/231 61 24

Geschäftsführerin: Elke Straube
Georg-Schumann-Str. 258 · 04159 Leipzig
Web: www.pflegeteam-le.de
Mail: info@pflegeteam-le.de · Fax: 0341 / 2 31 61 25

Das ist meine Meinung – und wie denken Sie darüber?

*Ich trage keine Krone. Deshalb kann mir auch keine Perle aus derselben fallen. Ich mag auch keine Sternchen, die haben für mich einen Beigeschmack von „abgetakeltem“ Star. Vielleicht rührt daher auch meine Voreingenommenheit gegenüber den neuesten Wortschöpfungen mit Sternchen, Doppelpunkten, Strichen etc. Abgesehen davon, dass sie von jeglichen Rechtschreibregeln abweichen, unsere schöne deutsche Sprache „verhunzen“, treffen sie nicht einmal den Kern des Genderwahns. Wollte man wirklich alle Menschen jenseits von Frau und Mann ansprechen, müssten wir noch viel tiefer in „die Tasche“ greifen, um alle zeitgemäß anzusprechen. Dann wären unsere Zeitungen voll mit Füllzeichen, der Schreib-, Lese- und Redefluss permanent unterbrochen und die obligatorischen Nachrichtensendungen müssten von ca. 15 auf mindestens 30 Minuten erhöht werden. Verstehen Sie mich bitte nicht falsch. Trotz 40-jähriger Berufserfahrung zähle ich mich nicht zum alten Eisen und sperre mich auch nicht gegen Neuerungen, wenn sie einen Sinn machen. Schlimm genug, dass wir schon im Alltag immer mehr Abschied von unserer Sprache nehmen. Wir klicken & meeten, shoppen und downloaden. Nun kommen noch Sternchen und fantasievolle Wortschöpfungen wie „Gäst*innen“ hinzu. Hauptsache das Sternchen ist drin! Aber das allein schafft noch keine Anerkennung, keinen Respekt und keine Emanzipation.*

Als Frau fühle ich mich auch als Kunde oder Gast angesprochen, aber ich weiß es durchaus zu schätzen, wenn man mir einen Platz anbietet (nicht altershalber), in den Mantel hilft oder die Tür aufhält. Das sind einfach so kleine Gesten, die Höflichkeit und Achtung gegenüber dem weiblichen Geschlecht offenbaren. Noch wichtiger erscheint mir jedoch, dass die Zahlen auf dem Gehaltszettel stimmen, der Frau – wo auch immer – Gehör geschenkt und ihr Engagement geschätzt wird. Daran müssen wir arbeiten, nicht an Sternchen & Co. Oder, was meinen Sie dazu? Ihre Meinung ist gefragt!

Elke Rath

Jobsuche

Wir suchen für unser Zustellteam der Ortsblätter zuverlässige Austräger in Ihrem Stadtteil

- Bevorzugt – Bewerber ab 50 Jahre
- gern mit PKW (Kilometergeld)
- Steuerfreier Hinzuverdienst bei Rentnern & Arbeitslosen

i Bitte wenden Sie sich an Herrn Töpfer direkt. Tel.: 0341 | 521 55 50 • 0177 - 251 89 43 • sven.toepfer@t-online.de

30. Mai: Buchpremiere

Am 30. Mai liest der Leipziger Schriftsteller Ralph Grüneberger im Schillerhaus neue Gedichte und Miniaturen zur bildenden Kunst. Bezüge zu Klassikern wie Salvador Dali, Eugène Delacroix, Vincent van Gogh, Hans Baldung Grien, Gustav Adolph Hennig, Max Klinger, Max Liebermann, Édouard Manet, Franz Marc, Claude Monet, Edvard Munch, Pablo Picasso, William Turner sind ebenso in den Texten zu finden wie die Vertreter der gegenwärtigen Kunst: Tobias Gellscheid, Bettina Haller, Wolfgang Mattheuer, Heinz Müller, Gerald Müller-Simon, Rolf Münzner, Neo Rauch, Andreas Wachter und Norbert Wagenbrett.

Musikalische Intermezzi von Martin Hoepfner, Gitarre
Eintritt 6 EUR / ermäßigt 4 EUR
Schillerhaus Leipzig
Menckestraße 42

17.00 Uhr, Einlass ab 16.30 Uhr
nur nach Anmeldung:

i Bitte beachten Sie die Hygienevorschriften des Stadtgeschichtlichen Museums Leipzig und melden Sie sich telefonisch bzw. schriftlich an:

Telefon: 0341 | 96 51 340

Mail: stadtmuseum@leipzig.de

Derzeit kann das Museum unter Berücksichtigung der aktuell geltenden Schutz- und Hygienebestimmungen besucht werden.

Bitte beachten Sie, dass Sie für den Besuch ein tagesaktuelles negatives Testergebnis (gilt für Personen ab acht Jahre) vorlegen. Außerdem gilt es, eine Bescheinigung über das Vorliegen eines Antigen-Selbsttests auszufüllen und am Besuchstag vorzuweisen.

Sprungbrett zur Showkarriere

Auf Schatten folgt Licht: Bald können die Bühnen wieder öffnen, und sie werden händierend nach talentiertem Nachwuchs suchen.

Die Stage School Hamburg geht jetzt mit einem Corona-konformen Konzept auf Casting-Tour, um bundesweit die besten Talente für die dreijährige Profiausbildung zum Bühnendarsteller zu finden.

Auf der Suche nach den neuen Talenten kommt die Casting Direktorin der Stage School, Anja Launhardt, mit einer Aufnahmeprüfung für

Tanz, Gesang und Schauspiel am 2. Mai nach Leipzig. Dabei wird sie mit jedem Prüfling einzeln arbeiten. Das Teilnahmealter liegt zwischen 17 und 26 Jahren.

Die Prüfung findet in der Tanzschule Tendance, Hohe Straße 9, 04107 Leipzig, statt.

Die Stage School Hamburg ist Deutschlands größte private Schule für Performing Arts. Seit 35 Jahren werden hier junge Talente in einer intensiven dreijährigen Ausbildung zu Vollprofis des Showbusiness gemacht. Das sechzig-

köpfige Dozententeam hat Künstler wie Anna Loos, Grimme-Preisträger Aleksandar Jovanovic, Lucy (No Angels), Ralf Bauer, Laura Preiss, Susan Sideropoulos, Thomas Borchert, Elisabeth Hübert u.v.m. ausgebildet. Die Nachwuchstalente genießen die kleinen Unterrichtseinheiten und den intensiven Einzelunterricht in der 4000 qm großen Schule.

i www.stageschool.de
<https://stageschool.de/extra/casting-tour-2021>

Anzeigen

MAZDA
**VORTEILS
WOCHEN**
VOM 17.04. BIS 30.04.2021

Erleben Sie die Mazda Skyactiv Technologie in den Ad'vantage Sondermodellen.

Benziner, Diesel, Hybrid oder Elektro – wählen Sie Ihr Ad'vantage Sondermodell mit innovativer Mazda Skyactiv Technologie.
Nur jetzt mit bis zu € 8.500 Preisvorteil*.

BIS ZU
€ 8.500
PREISVORTEIL*

Jetzt Probefahrt vereinbaren unter www.auto-freydank.de/termin

* Maximaler Preisvorteil für einen Mazda CX-5 Ad'vantage gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung der Mazda Motors (Deutschland) GmbH für ein vergleichbar ausgestattetes Serienmodell.

Außerhalb der gesetzlichen Öffnungszeiten keine Beratung, keine Probefahrten und kein Verkauf.

Beispielfotos von Fahrzeugen der jeweiligen Baureihe, die Ausstattungsmerkmale der abgebildeten Fahrzeuge sind nicht Bestandteil des Angebotes.

30 Jahre **MAZDA** bei
FREYDANK

Auto Freydank GmbH & Co. KG | Sandberg 30 | 04178 Leipzig | Tel. (0341) 94 52 - 0

www.auto-freydank.de

Das Gesundheitsamt informiert:**Erkältung oder Covid-19? Anzeichen ernst nehmen und Arzt konsultieren**

Es ist für Laien eigentlich nicht möglich, eine harmlose Erkältung von einer möglichen Corona-Infektion zu unterscheiden. Die Leiterin des Gesundheitsamtes, Dr. Regine Krause-Döring, weist darauf hin, dass „die derzeit vorherrschenden Virusvarianten einerseits deutlich ansteckender sind und sich andererseits häufig zu Beginn der Erkrankung nur durch geringe Symptome bemerkbar machen. Insofern kann und muss jede Leipzigerin und jeder Leipziger etwas dafür tun, die Weiterverbreitung des Corona-Virus durch das eigene verantwortungsbewusste und solidarische Verhalten zu stoppen.“

Insbesondere Eltern, deren Kinder Erkältungssymptome zeigen, sind dringend angehalten, ihre Kinder nicht in die Kitas und Schulen zu bringen, da sie damit eine mögliche Ansteckungsquelle und eine Gefahr für andere Kinder und das Personal darstellen. Kita- und Schulleitungen sind berechtigt, von ihrem Hausrecht Gebrauch zu machen und Personen mit Erkrankungszeichen das Betreten zu verbieten. Personen mit einem oder mehreren Krankheitszeichen wie Schnupfen, Halsschmerzen, Husten, Kopf- und Gliederschmerzen, Fieber, Kurzatmigkeit, Verlust des Geschmacks- und Geruchssinns

oder allgemeiner Schwäche sollten folgende Hinweise beachten:

- Bleiben Sie zu Hause und reduzieren Sie direkte Kontakte, besonders zu Risikogruppen.
- Lassen Sie sich telefonisch durch Ihre Hausarztpraxis oder eine Schwerpunktpraxis Infekt/Covid 19 beraten (außerhalb der Sprechzeiten telefonisch über den ärztlichen Bereitschaftsdienst unter der Telefonnummer 116117).
- Gehen Sie nicht in ein Testzentrum oder eine Apotheke, um einen Schnelltest durchführen zu lassen!
- Folgen Sie den ärztlichen Anweisungen. Der Arzt beurteilt den Schweregrad Ihrer Erkrankung und

veranlasst eine dementsprechende Behandlung und gegebenenfalls einen Corona-Test.

Allgemein gilt weiterhin generell:

- Halten Sie mindestens 1,5 Meter Abstand und tragen Sie eine Mund-Nase-Bedeckung in geschlossenen Räumen und wo diese notwendig wird.
- Achten Sie auf Ihre Händehygiene sowie die Anwendung der Husten- und Niesregeln.

Informationen zum Umgang mit dem Coronavirus, Hinweise für den Verdachtsfall, Schutzmaßnahmen, aktuelle Infos zu Maßnahmen finden Sie unter:
www.leipzig.de/coronavirus.

Anzeigen



**Trauern
ist liebevolles
Erinnern**



**Das Infocenter
am Südfriedhof**

Im Infocenter der Städtischen Friedhöfe erhalten Sie eine diskrete Beratung zu Friedhofs- und Bestattungsangelegenheiten, die nicht verpflichtet.

Friedhofsweg 5 Öffnungszeiten:
**Montag bis Donnerstag
11:00 Uhr bis 16:00 Uhr**
Tel.: **0341-123 5726**
oder per E-Mail:
infocenter.friedhoefe@leipzig.de

 **Bestattungshaus**
Heidrun Uhlig GmbH
- allezeit -
☎ **9 11 28 28**
Wiederitzsch
Delitzscher Landstr. 65
Gohlis Coppistr. 53a
Eingang Virchowstr.



Bestattungen
Pastor & Gritsch GbR
Gohlis Park
Landsberger Straße 81
04157 Leipzig
Tag & Nacht (0341) 9 1 8 7 6 0 0
Kostenfreie und unverbindliche Beratung
- gerne auch im Trauerhaus - zu allen Fragen
der Bestattung und Bestattungsvorsorge
www.bestattungen-pastor-gritsch.de

Steinmetzkunst seit 1859



**Steinmetz- und
Steinbildhauermeisterbetrieb**
Sandra Kitzcheck
Paul Gärtner Nachfolge

- Grabdenkmäler und -einfassungen
- Grablaternen
- Restaurierung und Instandhaltung
- Steinarbeiten für Haus und Garten

**Franz-Mehring-Str. 13
04157 Leipzig**
Tel. 0341 / 9 12 01 36
Fax 0341 / 9 01 65 15
www.Grabstein-Grabmal-Leipzig.de

 **Bestattungshaus Päschel** 
Meister- & Ausbildungsbetrieb

Lassen Sie Ihre Angehörigen nicht im Regen stehen...
-Sorgen Sie vor.-

Wir beraten Sie gern zu allen Fragen der Bestattung und Bestattungsvorsorge.

Zentralruf 24h: **90 97 80 01**

 Michael-Kazmierczak-Straße 25 | 04157 Leipzig
www.bestattung-leipzig.de





Tipps für Senioren



Seniorenbüro
Nordwest mit
Seniorenbegegnungsstätte
Horst-Heilmann-
Straße 4,

04159 Leipzig
Telefon: 0341 90290497
seniorenbuero.nordwest@
volkssolidaritaet-leipzig.de
www.volkssolidaritaet-leipzig.
de/seniorenangebote

Sozialberatungen zu Themen wie Pflege, Wohnen im Alter und Freizeit sind gegenwärtig im Seniorenbüro Leipzig-Nord, Kleiststraße 52, Parkbühne GeyserHaus, 04157 Leipzig, Telefon: (0341) 902 902 13, möglich. Wir sind für Sie da!

Digitale Angebote

Auch wenn die Veranstaltungsprogramme im Seniorenbüro Nordwest weiterhin pandemiebedingt pausieren müssen, bietet der Volkssolidarität Stadtverband Leipzig mit den „Digitalen Stammtischen“ ein Angebot, welches jedermann auch von zu Hause aus nutzen kann. So finden jeden zweiten Dienstag im Monat im Seniorenbüro Alt-West die „Digitalen Stammtische“ statt, bei denen Experten Tipps und Tricks rund ums Internet und Co für Seniorinnen und Senioren geben. So laden wir Sie am **Dienstag, dem 11. Mai**, zum Thema „Reisen online buchen“ ein, bei dem ein Experte all Ihre Fragen, wie z.B. zu Stornierungen oder bei Verspätungen, die einem im Urlaub begegnen können, beantwortet.

Am **Dienstag, dem 8. Juni**, wird es dann um das Thema „Onlinebanking“ gehen.

Sie haben Interesse und möchten an den Veranstaltungen teilnehmen? Dann melden Sie sich bitte an. Detaillierte Informationen und technische Hilfe bei der Installation erhalten Sie hier:



Seniorenbüro Alt-West
Saalfelder Straße 12
Tel.: 0341 | 49541102
E-Mail: seniorenbuero.
altwest@volkssolidaritaet-
leipzig.de)

Senioren für Senioren: Zehn Jahre Sicherheitsberatung

Seit zehn Jahren sind sie aktiv – die ehrenamtlichen Seniorensicherheitsberaterinnen und -berater des Kommunalen Präventionsrats (KPR) Leipzig. Zeit um auf die Anfänge und die Entwicklung der Initiative zu blicken. Im März 2021 feierte die Initiative des KPR Leipzig zur Verbesserung des Sicherheitsgefühls älterer Menschen 10-jähriges Jubiläum. Nach einer Ausbildung durch den Fachdienst Prävention der Polizeidirektion Leipzig (PD Leipzig) führten die ersten Seniorinnen und Senioren kostenlose Sicherheitsberatungen für die ältere Generation durch. Die Berater informieren zum richtigen Verhalten an der Haustür und am Telefon, um mögliche Betrugsversuche zu erkennen und sich vor diesen zu schützen. Daneben spielen Themen wie Taschendiebstahl, Trickbetrug im Internet, Wohnungseinbruch oder Zivilcourage eine wichtige Rolle.

Ins Rollen brachte Gisela Löffler die Initiative in Leipzig: Sie führte Sicherheitsvorträge in Kirchgemeinden durch und wandte sich



Die Initiatorin: Gisela Löffler

angesichts der positiven Resonanz an Stadtverwaltung und Polizeidirektion, um einen institutionellen Rahmen für die Sicherheitsberatungen von Senioren für Senioren zu schaffen.

Durch ihre Beratung auf Augenhöhe haben die Seniorensicherheitsberater einen besonderen Zugang zur Zielgruppe und können die sensiblen Themen altersgerecht und bedarfsorientiert ansprechen. Sie vermitteln den älteren Menschen, wie sie für ihre Sicherheit aktiv werden können und stärken damit deren Sicherheitsgefühl. Dabei gilt es, die richtige Balance zu finden, um für potentielle Gefahren zu sensibilisieren ohne übertriebene Ängste bei den Zuhörerinnen und Zuhörern hervorzurufen.

„Für die erfolgreiche Durchführung einer Sicherheitsberatung ist es wichtig, mit kleineren Gruppen von bis zu maximal 15 Personen zu arbeiten“, erklärt Konrad Riedel, ein Berater der ersten Stunde. So haben die Zuhörer auch die Gelegenheit, selbst zu Wort zu kommen und von eigenen Erfahrungen zu berichten.“



Der Berater: Konrad Riedel

Klaus Grimmer stieß 2016 nach seiner Pensionierung zu den Seniorensicherheitsberatern hinzu. Der ehemalige Polizeihauptkommissar der PD Leipzig erklärt, dass Trickbetrug immer aktuell sei, gerade weil Täterinnen und Täter ihre Betrugsmasken immer wieder anpassen. Gerade sehe man diese Entwicklung auch am Beispiel der Corona-Pandemie sehr deutlich. Um die Informationsbedarfe der älteren Generation auch weiterhin decken zu können, konnten im Jahr 2020 neue Ehrenamtliche für die Tätigkeit der Seniorensicherheitsberater gewonnen werden. Aufgrund der Corona-Pandemie verschiebt sich deren Ausbildung jedoch in die zweite Hälfte dieses Jahres.

Auch das 10-jährige Jubiläum musste pandemiebedingt in kleinerem Rahmen stattfinden. Mit gut gefüllten Präsentkörben bedankte sich der KPR Leipzig für das großartige Engagement und den unermüdlichen Einsatz bei seinen Beratern und hofft, dass schon bald wieder Präventionsvorträge stattfinden können.



Der Spezialist: Klaus Grimmer

Anzeigen

**Wir kaufen
Wohnmobile
+ Wohnwagen**

03944-36160

www.wm-aw.de
Wohnmobilcenter
Am Wasserturm

Ortsblatt-Leipzig
erapress@ortsblatt-leipzig.de

**Physiotherapie
Christoph Drubig**

Unsere Leistungen:

- Krankengymnastik
- Krankengymnastik-ZMS nach Bobath
- Manuelle Therapie
- Manuelle Lymphdrainage
- Massagen • Ultraschall
- Elektrotherapie
- Wärme- und Kälteanwendungen

Montag–Donnerstag:
8.00 Uhr–18.00 Uhr
Freitag: 8.00 Uhr–12.00 Uhr
und nach Vereinbarung
**Wir kommen auch gern zu
Ihnen nach Hause.**
Georg-Schumann-Str. 160
04159 Leipzig
Telefon: 0341-48 95 733
physiotherapie@drubig.de

„Dranbleiben“ – vor allem mit Offenheit und Neugier

Es mag ein wenig verrückt erscheinen, in Zeiten, in denen Selbstständige teilweise akut in ihrer Existenz bedroht sind oder sie gar verlieren, den gegenläufigen Schritt zu gehen. Claudia Kühnel-Kalamorz hat sich mit dem 1. Januar 2021 selbstständig gemacht, mit einer großen Portion Mut und dem Motto „Dranbleiben“. Krisen, da ist sie sich sicher, wohnen Chancen inne, bieten die Möglichkeit zu Neuanfängen. Einen davon wagt sie nun als Supervisorin, in dem sie sachsenweit in Einrichtungen und Betrieben vor allem Teams motiviert, die Qualität ihrer Arbeit zu sichern und zu verbessern. Nicht selten bedient sie sich dabei psychotherapeutischer Elemente. Claudia Kühnel-Kalamorz selbst ist mobil, für Beratungen stehen aber auch Räume in der Mottelerstraße 15 zur Verfügung.

Bei der Arbeit hilft ihr die Grundeinstellung: „Alle Menschen sind gut. Jeder bringt etwas Gutes mit!“ Wichtig in einer Gesellschaft, die eher den Blick auf die Defizite richtete. Wobei es nicht nur die Gesellschaft ist, es sind die Menschen, die sich in ihr bewegen. Als Supervisorin möchte sie diese stärken, ohne erhobenen Zeigefinger, dafür mit ganz viel Offenheit und Neugier. Diese führte Claudia Kühnel-Kalamorz als junge Frau auch nach Sibirien, immer die Worte ihrer Großmutter im Ohr, dass der Großvater, lebte er noch, den Aufbruch nach Russland nicht verstehen würde. Aber die Neugier auf das Land, auf die Menschen, auf das Projekt und die Offenheit für all das, lieben die Reise wahr werden. Eine eindrückliche Zeit war das, die bis heute nachhallt.

Begegnungen, resümiert die Supervisorin, erweitern den Horizont. Eine Chance, die jeder Mensch nutzen sollte. „Ich möchte Men-



Selbstständigkeit in Coronazeiten, Claudia Kühnel-Kalamorz wagte den Schritt.

schen integrieren“, sagt sie und meint damit die ureigenste Bedeutung dieses Wortes. Und sie möchte Menschen zusammenführen, dort wo zwischenmenschliche Reibungen entstehen, diese in eine positive Energie umwandeln. Konflikte im Team, Mobbing oder Stress – mit Supervision kann man dagegen angehen oder gar verhindern. Wichtig sei, dass wir den Blick weiten, uns reflektieren, innehalten und uns fragen: Was machen wir eigentlich? Dies nicht nur in der Supervision, sondern tagtäglich. Das zumindest wünscht sich Claudia Kühnel-Kalamorz, in diesen Tagen und Wochen besonders. Und während sie das tut, erscheint ihre Idee, sich gerade jetzt selbstständig zu machen, gar nicht mehr so verrückt.

Text | Foto: Michael Oertel

i Kontakt: 0174 | 3930324 oder
info@ckk-supervision.de

Sonntag, 24. Mai, 15 Uhr:

„Froschkönig“ im Gohliser Schlösschen

Die Puppen- und Schauspielerin Hanne Braun agiert mit einem sympathischen Frosch, der mit den tollsten Kunststückerchen für Aufmerksamkeit sorgt und sich im Handumdrehen zum schicken Prinzen wandeln kann sowie einer hübsch eigenwilligen Prinzessin, die sich nach einigem Hin und Her endlich für „ihren“ Froschkönig entscheidet. Vor den Augen des Publikums entstehen auf zauberhafte Weise die jeweiligen Szenenbilder – ein Theatererlebnis für Klein und Groß.

i Anmeldung erforderlich.
Telefon: 0341 | 2388018
www.theatreart.de



Selbstbewusster „Froschkönig“
Foto: Jost Braun, Theater im Globus

Anzeigen

Steffen Emmerich

Orthopädie-Schuhtechniker-Meister

Theresienstraße 23 · 04129 Leipzig · Tel.: 0341/9 11 57 96
www.orthopaedie-schuhtechnik-emmerich.de
Geschäftszeit: Mo. + Mi. 9.00-17.00 Uhr (Fr. n. Vereinb.)

Georg-Schwarz-Str. 31 · 04177 Leipzig · Tel.: 0341/4 41 95 03
www.orthopaedie-schuhtechnik-emmerich.de
Geschäftszeit: Di. + Do. 9-13 Uhr u. 14-17 Uhr (Fr. n. Vereinb.)

<ul style="list-style-type: none"> orthopädische Maßschuhe Einlagen nach Maß fachkundige Diabetesversorgung Zurichtungen an Konfektionsschuhen Kompressionsstrümpfe und -hosen Fuß- und Kniebandagen 	<ul style="list-style-type: none"> Reparaturen Bequemschuhe Schuhe für Einlagen Fußschutzprogramm Hausbesuche Fußorthesen
--	---

Direkt am Coppiplatz

Anwaltskanzlei

Jana Scheibe / Petra Hoffrogge

in Bürogemeinschaft

Tätigkeitsschwerpunkte:

- Zivilrecht
- Arbeitsrecht
- Mietrecht
- Straf- und
- Familien- und Erbrecht
- Verkehrsrecht

Heinrich-Budde-Straße 2 · 04157 Leipzig
E-Mail: Anwaeltinnen-Gohlis@kabelmail.de
Tel.: 0341-9 00 45 70 · Fax: 0341-9 00 45 71

Onlineangebote des Budde-Hauses

PR

Veranstaltungen im Wohnzimmer

Nach wie vor sind die Türen des Budde-Hauses coronabedingt geschlossen. Doch um die Wartezeit auf Präsenzveranstaltungen zu verkürzen, gibt es im April und Mai einige Angebote im Livestream oder als Videokonferenz übers Internet. Von zuhause aus, inklusive Getränke eigener Wahl und ganz ohne Ansteckungsrisiko. Rechner an, reinklicken, einfach mal ausprobieren.

Zu sehen sind bekannte Formate wie die Offene Erzählbühne und der Philosophische Salon. Neu ist eine satirische Ratgeber-Show mit

Mitgliedern des Kabarettstudios academixer: Kinder fragen – Prof. h. c. Allwissend und Prof. cult. Schlaue-Meier werden spontan antworten. Im Mai folgen anlässlich des Europatages eine Europa-Show mit Europäischen Freiwilligen und eine klassisch-musikalische Reise durch den Frühling für Kinder bis fünf Jahre.

i Infos zu allen Onlineangeboten unter: www.budde-haus.de/veranstaltungen. Hier gibt es auch die Infos, wie man an den Veranstaltungen teilnehmen kann. Alle Angebote sind kostenfrei.



Zu Gast bei der Offenen Erzählbühne ONLINE: Babett Niclas (Harfe), Angelika Tilsner (Erzählerin).

Veranstaltungen ONLINE

Mittwoch, 21. April, 19.00 Uhr:
Offene Erzählbühne Leipzig
Zu Gast: Angelika Tilsner
„Der Faden des Schicksals“

Mittwoch, 28. April, 19.30 Uhr:
Ressentiment, Ressentiments und
Ressentimentalität
Vortrag und Gespräch mit Dr. Jirko Krauß

Freitag, 30. April, 19.00 Uhr:
Können Fliegenpilze fliegen?
Kinder fragen – Experten antworten

Samstag, 8. Mai, 16.00 Uhr:
Europa-Show live zum Europatag
Offene Bühne für Wort, Musik, Tanz
und Artistik

Samstag, 9. Mai, 11.00 Uhr:
Alles blüht, alles singt!
Eine musikalische Reise zum Zuhören
und Mitsingen

i Budde-Haus
Lützowstraße 19, 04157 Leipzig
Telefon: 0341 | 90960037
E-Mail: kontakt@budde-haus.de
www.budde-haus.de

In der galerie k.

PR

Neue Werke von Angela Viain unter dem Titel „Vis à Vis“

Seit dem 15. April und noch bis zum 26. Mai zeigt die *galerie k.* im Kunsttanker in Gohlis Arbeiten der Leipziger Künstlerin Angela Viain. Unter dem Titel „Vis-à-vis“ stellt die Künstlerin, die die Fachhochschule für Design Kiel absolvierte, Skulpturen und Malerei aus. Zahlreiche Werke sind aus aktuellem Anlass entstanden, beeinflusst von der derzeitigen Situation während der Pandemie.

Die Arbeiten, die auf den ersten Blick oft nicht greifbar scheinen, regen den Betrachter an, eigenen Gedanken nachzuhängen, persönliche situationsbezogene Assoziationen zu ziehen und sich auf die Kunst von Angela Viain einzulassen.

Nach Terminvergabe haben Sie die Möglichkeit, sich die inspirierende



Ausstellung zu den regulären Öffnungszeiten anzusehen.

Bitte melden Sie sich vorher an:
Funk: 0163 | 2581772
E-Mail:
kerstin_herrlich@freenet.de

Danach stellt der Leipziger Fotograf Mahmoud Dabdoub aus. Im Rahmen von „Leipzig liest an Leipzigs längster Magistrale“ werden wir am 28. Mai um 18 Uhr den Künstler in der Galerie zusammen mit dem Passage Verlag vorstellen, in dem sein Fotobuch „Augen in der Pandemie“ erschienen ist.

Seine Fotokunst kann bis zum 6. Juli besichtigt werden. Geöffnet ist die Galerie dienstags von 17–19 Uhr und samstags von 15–18 Uhr, im Kunsttanker (ehemaliges Autohaus), Lindenthaler Straße 63–65.

Ab 20. Juni: Sommertheater mit den academixern

PR

Die Sehnsucht nach Normalität, nach unbeschwerter Heiterkeit, nach lustigen Stunden im Kreise realer Menschen wächst. Die academixern laden ab Ende Juni zum Sommerkabarett unter freiem Himmel ein, in den Paulaner-Innenhof (Foto), eingedenk der Weisheit „Lachen ist gesund! Erst recht an frischer Luft!“

Im Leipziger Zentrum, nur eine Gasse vom Markt entfernt, bitten die academixern zu Kabarett unter idealen Bedingungen. Der Hof des Paulaner-Palais in der Klosterergasse 5 bietet Gemütlichkeit, Gastronomie und Gelegenheit zum Kichern. Vom 20. Juni bis zum 22. August bringt das Leipziger Vorzeige-Ensemble dort sämtliche aktuellen Programme auf die Bühne.

Im Juni stehen „Home-Ossis“, „Mutti kann es besser“ und „SOS Familienurlaub“ zur Auswahl. 20 Uhr beginnt der Spaß, ab 18 Uhr wird eingelassen und sommerliche Küche serviert – je nach Stimmung



Foto: A. Kempner

und Geschmack entweder vom Café Madrid (spanisch, mediterran) oder vom Restaurant Paulaner (bayrisch, gutbürgerlich). Beide Lokale teilen sich die im vorgeschriebenen Abstand voneinander entfernt stehenden Tische.

i Eintrittskarten bekommen Sie bereits jetzt unter: **Telefon: 0341 | 21 78 78 78 (Anrufbeantworter) sowie www.academixern.com** Die Abendkasse ist dann täglich ab 18 Uhr vor Ort geöffnet.

Achtung, Änderungen vorbehalten! Sowohl auf der Bühne als auch für die Gäste gelten Hygieneregeln und die Beschlüsse des Landes Sachsen und der Stadt Leipzig.

Anzeigen

GOHLISer
Versicherungsbüro

Seit über 15 Jahren berate ich Kunden in allen Versicherungsfragen

- Unabhängig und fair • Kostenfreie Versicherungsvergleiche fast aller großen Versicherungsunternehmen • Ich analysiere nach DIN-Norm 77230
- Ich betreue und verwalte Ihre Verträge, egal bei welcher Gesellschaft
- Sie haben nur einen Ansprechpartner

Rufen Sie mich einfach an, ich bin jederzeit für Sie erreichbar ... **0160-98326627**

Lackschädenreparatur



Smart Repair

AUTOSERVICE
Jan Lehmann

Um Wartezeiten zu vermeiden,
bitten wir um telefonische
Terminvereinbarung!!!

www.lackreparatur-leipzig.de

Unsere Leistungen:

- Lackreparatur, Kratzer- und Dellenbeseitigung
- Versicherungsschadenmanagement
- Unfallinstandsetzung
- Autoglasservice, Steinschlagreparatur
- Fahrzeugaufbereitung
- Alufelgenreparatur
- Werkstattersatzfahrzeug

Autoservice – Smartrepair Jan Lehmann
Werkstättenweg 18 • 04129 Lpz. • Eutritzsch

0341/24 99 863
0177/23 95 213

20 Euro

Gutschein für eine Leistung aus unserem Programm bei Vorlage dieser Anzeige

29. Mai: Tag des offenen Hauses im Kunsttanker

Im Kunsttanker, Lindenthaler Straße 63-65, soll es am 29. Mai einen Tag des offenen Hauses zum Kennenlernen und Kunsttanken geben.

Der Kunsttanker, das Kunst- und Kreativzentrum im Leipziger Norden, hat jetzt auch eine eigene

Website, die laufend vervollständigt und aktualisiert wird. Unter www.kunsttanker.de stellen sich die „beheimateten“ Künstler und Kreativköpfe vor, es gibt Einblicke in Ateliers und Arbeitsräume, und es werden Veranstaltungen veröffentlicht. **PM**

4. September: Nacht der Kunst 2021

Die Organisatoren des Fördervereins Georg-Schumann-Straße e.V. sind entschlossen, auch in diesem Jahr die Nacht der Kunst, das Kunst- und Kulturfest im Leipziger Norden, durchzuführen, und zwar am 4. September.

Wegen seiner Besonderheit – viele kleine Einzelaktionen, davon sehr viele im Außenbereich – kann das Fest auf der Grundlage eines mit dem Gesundheitsamt abgestimmten Hygienekonzepts trotz Pandemie sicher stattfinden. Die Ämter der Stadt unterstützen das Vorhaben, das schon emsig vorbereitet wird.

Das einst vorrangig auf der Georg-Schumann-Straße verortete Event breitet sich im Leipziger Norden weiter aus. Neben be-

kannten Standorten werden 2021 erstmals das Schillerhaus und das Gohliser Schlösschen dabei sein. Im Schlösschen wird die 12. Nacht der Kunst mit einem Prolog beginnen. Dafür wird es eine Ausschreibung für ein Maler Pleinair geben.

Am 4. September – traditionell am ersten Samstag im September erwarten die Besucher zahlreiche Ausstellungen und ein buntes Rahmenprogramm für die ganze Familie mit Musik, Mitmachaktionen, einer Feuershow und vielen Überraschungen. **PM**

i Seit 1. April können sich Künstler und Standorte anmelden: www.ndk-leipzig.de

24. Mai: Neues vom KuK Verein – Kunstmarkt erstmals vor dem Gohliser Schlösschen

Der Gohliser Kunstmarkt, der vor zehn Jahren im Gartenhaus des Budde-Hauses aus der Taufe gehoben wurde, findet erstmals im Gohliser Schlösschen, dem Musenhof am Rosental, statt.

Angefangen hat es 2011 ganz bescheiden mit drei Tischen vor dem Gartenhaus der Kreativitätswerkstatt. Deren Mitglieder kamen damals auf die Idee, was sie machen, einmal im Jahr öffentlich im Freien zu präsentieren. „Das war die Keimzelle des Kunstmarkts“, so Werkstattleiterin Uta Schlenzig. Die Kreativen machten weiter, luden bald Gastkünstler ein. Das sprach sich herum, unter Machern und Besuchern. Schließlich wurde das gesamte Budde-Haus samt Hof und Garten mit einbezogen. Der Gohliser Kunstmarkt war zu einer festen Größe, einem gefragten Kulturevent, geworden, veranstaltet vom Gohliser Verein für Kunst und Kultur (KuK).

Der Verein ist mit knapp 20 Mitgliedern zwar nur klein, bringt aber immer wieder tolle Ideen ein. Vorstand Uta Schlenzig, selbst all-round Künstlerin, kann sich auf ihre Mitstreiter verlassen, allen voran Bildhauer und Architekt Sebastian Schneider und Christa Manz-Dewald, die vor sechs Jahren aus Köln nach Leipzig gezogen ist. Sie habe sich sofort eingebunden, sei sehr engagiert und befördert viel, so Schlenzig. „Christa



Uta Schlenzig (I.) und Christa Manz-Dewald.

ist eine große Bereicherung für uns.“ Kein Wunder, ist die Naturwissenschaftlerin und Künstlerin doch weltweit vernetzt. Sie hat zahlreiche künstlerische Projekte in Europa und Asien organisiert und verwirklicht.

Nach Leipzig war sie wegen ihrer Tochter gezogen, die in Markkleeberg wohnte. Ihr eigenes Atelier fand sie im Kulturhof in der Eisenacher Straße. In der Zeitung habe sie vom KuK Verein gelesen und gleich Kontakt aufgenommen, erzählt Christa Manz-Dewald, die ihre Bilder schon in Japan und China ausgestellt hat. „Ich wollte etwas bewegen mit der Kunst im interkulturellen Raum, auch gesellschaftlich“, blickt sie zurück. „Wir waren damals in den 90er'n

breit aufgestellt mit Malerei, Musik, Skulptur, Literatur.“ Und dieses breite kulturelle Spektrum hat die Künstlerin, die auch Klavier und Geige spielt, im KuK Verein wiedergefunden. „Ich bin so gut aufgenommen worden“, schwärmt die Ruheständlerin im Unruhestand. Aber auf dem Kunstmarkt stelle sie nicht aus, „ich bin Mädchen für alles an dem Tag, habe dann Zeit für etwaige Anfragen, kann helfen, wo es gewünscht wird. Immerhin haben wir 26 Anmeldungen“. Das Publikum wird viele bekannte und neue Aussteller treffen. Da sind zum Beispiel Märchenbilder von Frank-Ole Haake, Gert Bekker zeigt seine Papierskulpturen und Dagmar Franke Fotografien, mit Lebens- und Traumwelten lockt Ka-

tharina Wittig, Uwe Bachmann ist mit Aquarellen und Zeichnungen vertreten. Besucher können sich weiterhin über das Angebot der Blumenmanufaktur Wiesengrün freuen und mit Designerin Ulrike Sandner ins Gespräch kommen. Uta Schreiber präsentiert Kunst und Textil, Handstempeldruck auf Leinen stellt Maria Theune-Hobbs vor. „Musikalisch kooperieren wir mit der Neuen Musikschule, kulinarisch mit dem Musenhofcafé“. Der Kunstmarkt wird am 24. Mai im Garten des Gohliser Schlösschens am Poetenweg von 13 bis 18 Uhr zu besichtigen sein. „Thomas Roßdeutscher (Geschäftsführer der neu gegründeten Gohliser Schlösschen / Musenhof am Rosental gGmbH, die Red.), hat uns mit offenen Armen aufgenommen“, freuen sich die Organisatorinnen. „Wir sind gespannt auf diese neue Kooperation.“ Es gäbe kaum einen schöneren Ort, Kunst in Verbindung mit Musik, Theater und Literatur zu präsentieren. „Wir sind zuversichtlich, dass alles wie geplant stattfinden kann.“

Text | Foto: Marianne H.-Stars

i Kontakt KuK e. V.:
Lützowstraße 19
Telefon: 0341 | 5 83 10 48,
www.kuk-gohlis.de

i Kontakt: Musenhof am
Rosental, Menckestraße 23
mail@gohliserschloesschen.de
www.gohliserschloesschen.de

3. bis 13. Juni: Bildhauer Pleinair – Skulpturengarten zieht ins MONOPOL

Im 9. Jahr seines Bestehens zieht das Projekt Skulpturengarten 2021 nach Eutritzsch, in das Kunstzentrum MONOPOL, Haferkornstraße 15. „Das Engagement und die Unterstützung vieler Bürgerinnen und Bürger bei der Suche nach einem neuen Ort führte uns ins MONOPOL, wo wir offene Türen fanden“, sagt Uta Schlenzig, Vorstand des veranstaltenden KuK Vereins. Der Skulpturengarten wurde 2013 vom Gohliser Verein zur Förderung von Kunst und Kultur (KuK) e. V. im Garten des Heinrich-Budde-Hauses geschaffen und seitdem jedes Jahr gemeinsam mit regionalen und internationalen Bildhauern neu gestaltet. In diesem Jahr treffen sich nun

sieben Künstler vom 3. bis zum 13. Juni zum 9. Leipziger Bildhauer Pleinair. Die Vernissage ist am 13. Juni um 16 Uhr.

Die entstandenen Arbeiten werden den Sommer über in einer gemeinsamen Ausstellung präsentiert. Bis in den Oktober können sich die Besucher inspirieren lassen. Das Zusammenspiel verschiedener Genres ist eine Besonderheit des Projekts Skulpturengarten. Skulptur, Tanz, Theater, Fotografie und Musik treffen aufeinander und führen zu ungewohnten Perspektiven.

Im MONOPOL mit seinem industriellen Charme wird der Begriff „Skulpturengarten“ eine neue Bedeutung erfahren. PM/anne



Auf dem „Monopol“-Freigelände.

Archivfoto: anne

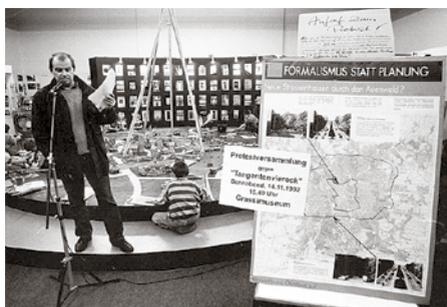
Pro Leipzig e. V. feiert 30. Geburtstag

Der freundlich fundierte Kampf gegen „pro forma“

Am Anfang standen der Appell „Pro Leipzig“ und ein Missverständnis über „Stadtkulturlandschaften“. Aber das bürgerschaftliche Engagement für eine „behutsame Stadterneuerung“ begann schon eher. Und es hält bis heute unverändert an. Das ist gut so, weil es nötig ist. Zum Jubiläum 30 Jahre Pro Leipzig e. V. denken sicher viele an die mehr als 350 Publikationen des Vereins. In legendären blassgelben Stadtteilheften und zwischen stattlichen Buchdeckeln ist die historische Stadtforschung von Pro Leipzig festgehalten und nachzulesen. Sie sorgt für die finanzielle Unabhängigkeit des 35 Mitglieder zählenden Vereins, der im Jahr 2020 vom Waldstraßenviertel zurück nach Connewitz (hier traf man sich am 21. Februar 1991 erstmals im Gasthaus Goldene Krone) ins Haus der Demokratie umgezogen ist.

Die praktische Regionalforschung und den großen Publikumskreis schätzt auch Thomas Nabert, der Geschäftsführer von Pro Leipzig. Aber die Stadtforschung ist kein Selbstzweck. „Unser Anliegen ist es, die Veränderungen der Stadt zu begleiten, uns für Transparenz und Bürgerbeteiligung bei der Planung einzusetzen und die Stadtforschung zu einer Grundlage der Planung zu machen.“

Bis Ende der 1990er Jahre standen die Vorzeichen günstig. „Stadtverwaltung und Stadtrat waren auch Suchende“, so Nabert und offen für Bürgerbeteiligung, zumal historisch fun-



Juni 1992: Protestveranstaltung während der Ausstellung „Bürger gestalten ihre Stadt“, Bernd Sikora. Fotos: Pro Leipzig e. V.

dierte. Heute würde dies eher als lästig empfunden.

Das Beteiligungsverfahren zur Öffnung des Pleißemühlgrabens am Goerdelerring fand nur pro forma statt – zum Schein – die Planung stand fest. Ähnliches droht sich bei der Neustrukturierung des Matthäikirchhofs zu wiederholen. Das grüne Licht für eine mehrstufige und frühzeitige Beteiligung klinge nur vielversprechend, urteilt Hans-Jürgen Böhme, ebenfalls von Pro Leipzig. „Entscheidende inhaltliche Prämissen für die Entwicklung des Areals sind längst festgelegt, und zwar ohne Einbeziehung der breiten Bürgerschaft.“

Duplizität der Ereignisse: Beim internationalen Städtebauwettbewerb für das Stadtzentrum

1988 hieß es hinter vorgehaltener Hand: „Ihr könnt vorschlagen, was ihr wollt – es wird keine Abweichungen vom Plan geben.“ Nur wurden die Stadtoberen die Geister nicht mehr los, die sie geweckt hatten, blickt Nabert zurück.



1990: Ausstellung Pro Leipzig.

Die Ideen und das Anliegen, aus denen sich wenig später der Verein Pro Leipzig formen würde, kehrten sich in der Ausstellung „Pro Leipzig“ im November 1990 erstmals nach außen. „Unser Teil der Ausstellung im Messehaus am Markt war der stark besuchte Teil“, erzählt Nabert.

Manchmal kann man mit der Vergangenheit der Zeit voraus sein. 1991 wie 2021.

 www.proleipzig.eu

Frank Willberg

Baden war gestern – eine moderne Dusche bietet Ihnen mehr Sicherheit

PR

Hurra, der Frühling ist da und mit ihm die Lust auf Veränderungen. Frühjahrsputz ist angesagt. Machen Sie also Nägel mit Köpfen, trennen Sie sich von alledem, was Sie schon lange behindert – zum Beispiel die Badewanne, deren Einstieg mit fortschreitendem Alter zum Hindernis werden kann. Duschen statt Baden heißt die Alternative. Und die muss nicht teuer sein, denn der altersgerechte Umbau eines Bades kann bei einem Pflegegrad sogar bis zu 4000 Euro gefördert werden.

„Packen wir's an“, meint Christian Gallasch, Inhaber der Firma Altersgerecht.eu. Seit Jahren

hat er sich mit seinem Team darauf spezialisiert, Bäder so umzubauen, dass sie nicht nur funktional – sprich barrierefrei sind, sondern auch zu kleinen Wellnessoasen werden. Und wenn einmal im Bad gewerkelt wird, kann auch das WC altersgerecht vorgerichtet werden.

„Lebensfreiheit im Alltag schaffen, das ist unser Leitmotiv“, meint Christian Gallasch. In Lehrgängen und Schulungen macht er sich für seine Kunden schlau, was aktuell auf der Förderliste steht, welche Materialien sich besonders gut eignen und wie gut die Partner aufgestellt sind, mit denen er zusammenarbeitet.

Als Handwerker weiß er, dass in seiner Branche auch „schwarze Schafe“ unterwegs sind, die vor allem älteren Menschen viel versprechen und wenig halten. Er legt deshalb Wert darauf, dass die vereinbarten Leistungen in TÜV-geprüfter Qualität ausgeführt werden und alles aus einer Hand erfolgt – von der Besichtigung vor Ort über Klempner- und Sanitärarbeiten bis hin zur Beantragung von Fördermitteln. Und sollte es doch einmal Probleme geben, ist er für seine Kunden immer ein verlässlicher Ansprechpartner.

Ein Anruf genügt: Funk: 0163 | 5000 480

DÜSCHEN statt BADEN

Barrierefreier Badumbau für 0,00 Euro*
* bei vorhandenem Pflegegrad

Das können Sie erwarten ...

- ➔ Wir arbeiten schnell und zuverlässig.
- ➔ Alles aus einer Hand.
- ➔ Kostenlose Beratung - schon am Telefon.
- ➔ Unsere Produkte sind sicherheitsgeprüft.
- ➔ Bis zu 4.000,- EUR Kostenübernahme von der Krankenkasse

Rufen Sie gleich an
☎ (+49 | 0) 163 - 5000 480

Die telefonische Beratung ist kostenlos und unverbindlich!



Baden war gestern. Mehr Raum, mehr Licht, mehr Sicherheit – die neue Dusche.

 Ihr Handwerker vor Ort:

Firma
Altersgerecht.eu
Ansprechpartner:
Christian Gallasch
Bernhardtstr. 30
04315 Leipzig
Mail: gallasch@altersgerecht.eu
www.altersgerecht.eu